

Wichtige Informationen zum Thema Rente

Zu diesem Thema gibt es einige wichtige Fragen, die Sie sich unbedingt einmal gestellt haben sollten.

1. Was ist überhaupt eine Rente?

Eine Rente ist eine monatliche Zahlung, die im Normalfall bis zum Lebensende andauert.

Quelle für diese Zahlungen können sein:

- gesetzliche Rentenversicherung
- private Rentenversicherung
- Rente vom Arbeitgeber (Betriebsrente)
- Rentenzahlungen aus Kapital

Auch wenn fast jeder bei „Rente“ zuerst an die gesetzliche Rente denkt, geht es eigentlich um eine monatliche Zahlung auf das eigene Konto. Die Quelle dieser Zahlung ist letztendlich unwichtig.

3. Wem gehört die Quelle / das Grundkapital der Zahlungen?

Das Geld, aus dem die Zahlungen kommen, gehört immer dem, der zahlt. So einfach ist das.

- Zahlt der Staat (gesetzliche Rente), ist es die Entscheidung des Staates, wieviel Rente Sie bekommen und wieviel Geld Ihre Hinterbliebenen bekommen. Sterben Sie und Ihre Hinterbliebenen, gehört der Rest dem Staat.
- Zahlt eine Versicherung, gehört das Geld der Versicherung. Nach Ihrem Tod und dem Ihrer Hinterbliebenen (falls diese überhaupt eine Rente bekommen haben) gehört der Rest der Versicherung.
- Dasselbe gilt für Betriebsrenten. Dabei gehört das Kapital dem Betrieb.
- Haben Sie Ihr eigenes Kapital so angelegt, dass daraus monatliche Zahlungen kommen, bleibt das Ihr Geld, Sie brauchen keine separate Hinterbliebenenabsicherung UND Sie können das Kapital weitervererben.

2. Wie bekomme ich eine möglichst hohe Rente?

Das Ziel ist, mit einem monatlichen Sparvorgang oder mit einer Einmalzahlung das Geld so anzulegen oder anzusparen, dass zum Zeitpunkt des Rentenbeginns eine möglichst große Summe erreicht worden ist, aus der dann eine möglichst hohe Rente gezahlt werden soll. Dafür gibt es sehr zielführende Wege und sehr ungünstige Wege. Versicherungen gehören in aller Regel zu den ungünstigen Wegen (zu hohe Kosten und zu niedrige Verzinsung).

4. Wie hoch ist die Rente?

- Die ungefähre Höhe der gesetzlichen Rente können Sie Ihrem Rentenbescheid entnehmen, den Sie jedes Jahr bekommen. Es gibt etliche Einflussfaktoren, die die Höhe dieser Rente beeinflussen.
- Die Höhe einer Rente aus einer privaten Rentenversicherung hängt v.a. von der Höhe des angesparten Kapitals ab.
Pro 100.000,- Euro kommen etwa 300,- Euro monatliche Rente dabei heraus.
- Die Höhe einer Rente aus privat gespartem Kapital hängt ebenfalls von der angesparten Summe ab. **Allerdings beträgt hier die Höhe der monatlichen Rente etwa 500,- bis 600,- Euro pro 100.000,- Euro!**

4. Wie sieht es mit den Abgaben aus?

- Bei der gesetzlichen Rente zahlen Sie Steuer auf den Ertragsanteil und Sie zahlen anteilig Krankenversicherungsbeiträge. Um auf ca. 700,- Euro Rente zum Leben zu kommen, brauchen Sie etwa 1000,- Euro gesetzliche Rente.
- Dasselbe gilt für geförderte private Renten, also BAV, Riester-Rente oder Rürup-Rente.
- Bei nicht-geförderten private Rentenversicherungen fällt nur die Abgeltungssteuer auf den Ertragsanteil an. Da reichen dann schon etwas mehr als 800,- Euro, um auf die o.g. 700,- Euro monatliche Rente zum Leben zu kommen.
- Dasselbe gilt für Renten aus eigenem Kapital. Auch hier fällt nur Abgeltungssteuer an. Je nach Anlage wird diese aber auch noch um 1/3 reduziert, so dass für Sie noch mehr übrig bleibt.

Zusammenfassung:

Eine Rente aus einer Versicherung, egal ob gesetzlich oder privat, macht nur Sinn, wenn

- Sie sehr lange einzahlen können und egal ist, was mit dem Geld nach dem Tod passiert
- Sie noch lange Zeit Fördermittel in Anspruch nehmen können
- Sie keine zu versorgenden Hinterbliebenen haben

Eine Rente aus selbst verwaltetem Kapital ist immer sinnvoll, wenn

- Sie eine möglichst hohe Rente haben wollen
- Ihre Rente aus einer Einmalzahlung entsteht und / oder Sie nur kurze Zeit sparen können
- Sie Partner oder Kinder haben, die versorgt sein sollen